



Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)

Förderbereich I

Projektskizze PGV I 2020

Vorschau – Änderungen vorbehalten!!!

Basisdaten

Bitte ergänzen Sie die Eckdaten des Projekts.

Kurzform

Beginn

Ende

Konsortium

ja

nein

Ort der Durchführung

Kantone

Ausschlusskriterien

Beantworten Sie die Fragen bezüglich der Ausschlusskriterien.

Falls Sie eine oder mehrere der Fragen mit "nein" beantworten, kann die Projektskizze nicht eingereicht werden. Wenn Sie bei ihrer Beurteilung unsicher sind, können Sie die Gründe im Textfeld erläutern.

[0...500 Zeichen]

Konsortiumspartner

Welche Organisationen sind im Konsortium vertreten?

Antragsberechtigt sind (auch als einzelne Organisationen):

- Akteure der Gesundheitsversorgung
- Akteure Public Health und Community (z.B. Gesundheitsligen)

Antragsberechtigt zusammen mit mindestens einem der oben aufgeführten Akteure sind:

- Kantone, Gemeinden
- Hochschulen (aber keine reinen Forschungsprojekte, siehe oben)
- Krankenversicherungen
- Industrie/Firmen (als Serviceprovider im Rahmen von Projekten (z.B. neue App oder Ansatz, der im Rahmen eines systematischen Vorgehens in die PGV fliessen soll). Kein Marketing!)

Hauptantragsteller

Name der Organisation _____

Abteilung _____

Art der Organisation Kantonsverwaltung
 Gemeindeverwaltung
 Universität, Fachhochschule
 Krankenversicherung
 Privatwirtschaft
 Liga
 Spital
 Stiftung
 Verein
 Fachverband
 Weitere
 nein

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Kanton _____

Internetadresse _____

Unterzeichnungsberechtigte Person(en) _____

E-Mail _____

Tel _____

Themenschwerpunkte

Welches sind die Themenschwerpunkte des Projekts?

Bitte ankreuzen (Mehrfachnennung möglich). Andere Krankheiten können eingefügt werden

[1...500 Zeichen]

- Psychische Gesundheit
- Sucht
- Non-communicable diseases (NCD)
 - Diabetes
 - Herz-Kreislauf-erkrankungen
 - Chronische Atemwegserkrankungen
 - Muskuloskelettale Erkrankungen
 - Krebs

Risikofaktoren

Auf welche Risikofaktoren fokussiert Ihr Projekt?

Bitte ankreuzen (Mehrfachnennung möglich).

[0...500 Zeichen]

- Alkohol
- Tabak
- Inaktivität
- Übergewicht
- Stress
- Unausgewogene Ernährung
- Bluthochdruck
- Zu hoher Blutzuckerwert
- Psychische Krankheiten
- Illegale Drogen

Sozioökonomischer Status

Zusammenfassung (Abstract)

Fassen Sie bitte Ihr Projekt kurz und prägnant zusammen.

Beantworten Sie dabei folgende Fragen: Was soll das Projekt erreichen (Vision in einem Satz)? Wie wird vorgegangen (Methodik)? Welche Zielgruppe soll in welchem Setting erreicht werden? Welche Ergebnisse können in welchem Zeitraum erwartet werden?

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Zusammenfassung seitens der Kommunikation publiziert werden wird.

[100...1000 Zeichen]

Vision

Zu welcher längerfristigen Veränderung soll Ihr Projekt einen Beitrag leisten?

[100...500 Zeichen]

Handlungsbedarf

Welche fachlichen Begründungen (u.a. wissenschaftliche Evidenzen, Evaluationen) gibt es für das Projekt?

Zitieren Sie die Quellen.

[100...500 Zeichen]

Prioritäre Interventionsbereiche

Welche prioritären Interventionsbereiche I und II können mit dem Projekt gestärkt werden? Wie erzielt Ihr Projekt Fortschritt in den genannten Bereichen?

Projekte müssen

- mindestens einen Bereich aus der Gruppe Prioritäre Interventionsbereiche I abdecken, und
- gleichzeitig mindestens einen Bereich aus der Gruppe Prioritäre Interventionsbereiche II abdecken.

[0...500 Zeichen]

Prioritäre Interventionsbereiche I

- Schnittstellen innerhalb der Gesundheitsversorgung sowie zwischen Gesundheitsversorgung, Public Health und Gemeinwesen (Community)
- Kollaboration, Interprofessionalität, Multiprofessionalität
- Selbstmanagement chronischer Krankheiten und von Suchtproblematiken und/oder psychischen Erkrankungen

Prioritäre Interventionsbereiche II (Querschnittsthemen)

- Aus-, Weiter- und Fortbildung der Gesundheitsfachleute
- Neue Technologien (insbesondere im Bereich Daten/Outcomes, eHealth und mHealth)
- Neue Finanzierungsmodelle (hybride Finanzierung, Anreizsysteme)

Digitales Tool

Planen Sie die Entwicklung eines digitalen Tools oder Projekts?

Falls ja, liegt es in Ihrer Verantwortung, die passende Zertifizierung einzuholen. Hier die aktuell verfügbaren Links ehealth Swiss und swissmedic:

[1...1000 Zeichen]

Settings

In welchen Settings interveniert Ihr Projekt?

Bitte kreuzen Sie zuerst eine oder mehrere der drei ersten Kategorien an und dann die passenden Settings (Mehrfachnennung möglich).

[0...500 Zeichen]

- Spital/Klinik
- Alters- und Pflegeheim
- Hausarztpraxis
- Facharztpraxis
- Häusliche Pflege (z.B. Spitex)
- Therapien (Physio, Ergo, usw.)
- Apotheke
- Schule, Bildungseinrichtungen
- Beratungsdienst, Sozialdienst
- Quartier, Gemeinde (z.B. Gassenarbeit)
- Zuhause

Patientennutzen

Beschreiben Sie den Nutzen des Projekts für Patient/innen / Personen mit erhöhten Krankheitsrisiken, Zielgruppen, Multiplikator/-innen.

Zitieren Sie die Quellen.

[100...500 Zeichen]

Zielgruppen

Kreuzen Sie die Zielgruppen des Projekts an. Geben Sie an, wie viele Personen pro Zielgruppe mit dem Projekt erreicht werden sollen.

[0...500 Zeichen]

- Ärzteschaft
- Medizinisches Pflege- und Betreuungspersonal
- Therapeut/-innen (Physio, Ergo etc.)
- Weitere med. Fachpersonen (Apotheker/-innen etc.)
- Nicht-medizinisches Personal von stationären Einrichtungen sowie von Unterstützungsdiensten (Besuchs-, Fahr-, Mahlzeitendienste)
- Angehörige bzw. betreuende Angehörige

Projektziele / Outcome

Formulieren Sie smarte Projektziele. Wir empfehlen, nicht mehr als 6 Projektziele zu formulieren.

Beschreiben Sie die Projektziele möglichst konkret und messbar (vgl. SMART-Kriterien).

Bitte erfassen Sie die einzelnen Ziele in der dafür vorgesehenen Liste (für jedes Ziel ein neuer Eintrag).

[0...500 Zeichen]

–
–
–

Massnahmen

Mit welchen Massnahmen wollen Sie Ihre Ziele erreichen?

Bitte erfassen Sie die einzelnen Massnahmen in der dafür vorgesehenen Liste (für jede Massnahme ein neuer Eintrag).

[0...500 Zeichen]

–
–
–

Projektstruktur

Welche Organisationen, Gruppen oder Personen sind auf welche Weise in Ihr Projekt eingebunden?

Sie haben zwei Möglichkeiten:

- Laden Sie einen bereits vorhandenen Strukturplan unter Dokumente hoch.
- Laden Sie die Vorlage herunter, bearbeiten Sie diese und laden Sie die Datei unter «Dokumente» wieder hoch: Vorlage.

[10...500 Zeichen]

Finanzplanung

Wie sieht die Finanzplanung des Projekts aus und wie wird der Ressourceneinsatz auf alle beteiligten Akteure aufgeteilt?

Die Fördersumme pro Projekt beträgt 1.5 Mio. CHF (Obergrenze) bei Laufzeiten von 4 Jahren.

Das Budget muss ausgeglichen sein (das Total 0 betragen). Alle Angaben inkl. allfälliger MWST.

[0...500 Zeichen]

- Gesamtkosten
- Beantragte finanzielle Projektförderung durch Gesundheitsförderung Schweiz
- Beiträge der verantwortlichen Organisation
- Beiträge von Projektpartnern
- Beiträge von Drittparteien (z.B. Sponsoren)

Innovation

Was ist neu an Ihrem Projekt und inwiefern bringt diese Neuerung des vorgeschlagenen Lösungsansatzes eine Verbesserung der PGV gemäss national und international etabliertem Stand des Wissens und der Praxis?

[100...1000 Zeichen]

Nachhaltigkeit

Wie kann das Projekt nach Abschluss der Projektförderung weiterentwickelt und umgesetzt werden? (Umsetzungspotential, Realisierbarkeit, Kosteneffizienz)?

[100...1000 Zeichen]

Multiplikation

Was braucht es, um das Projekt nach Projektende erfolgreich in andere Gemeinden/Kantone/Regionen und langfristig auf die ganze Schweiz zu übertragen?

[100...1000 Zeichen]

Referenzliste / Quellen

Führen Sie hier die wichtigsten Quellen auf (keine spezifische Formatierung notwendig).

[1...1000 Zeichen]

Anmerkungen / Fragen

Was gibt es in Bezug auf das Projekt sonst noch anzumerken?

[1...1000 Zeichen]